

## ABC-Schützen aufgepasst! Haie gehen auch zur Schule



**Heute ist Schulstart und für über 115.000 Erstklässler geht es zum ersten Mal in ihrem Leben in die Schule. Dort lernen sie in den kommenden zehn bis dreizehn Jahren vielleicht auch eine der folgenden Lektionen der SEA LIFE Hai-School.**

München, 09.09.2019

### Hai-School – Lektion 1: Haie gehen auch zur Schule

Naja fast. Anders als bei Pferden, die eine Herde bilden oder Fischen, die in Schwärmen schwimmen, formieren sich Haie in so genannten Schulen. Haie finden sich in diesen Gruppen zusammen, um gemeinsam auf Jagd zu gehen oder auch während der Paarungszeit, um einen Partner zu finden.

### Hai-School – Lektion 2: Toaster sind gefährlicher als Haie

Wohl kein anderes Tier auf dieser Welt wird so gefürchtet wie der Hai. Und das zu Unrecht! „Die Mehrzahl der Menschen weiß einfach zu wenig über Haie, um ihre Angst zu verlieren“, so Dr. Jens Bohn, biologischer Leiter im SEA LIFE München. Kaum zu glauben, aber wahr: Während jährlich nur 5-7 Menschen durch einen Haiangriff umkommen, sterben 150 Menschen an herabfallenden Kokosnüssen und gleich mehrere hundert an Unfällen mit Lenkdrachen. Die größte Gefahr aber droht immer noch von Haushaltsgeräten. Der Toaster zum Beispiel ist pro Jahr in nahezu 800 Todesfälle verwickelt.

### Hai-School – Lektion 3: Haie sind die Gesundheitspolizei der Meere

Haie leben schon seit über 400 Millionen Jahren auf unserem Planeten und sind damit älter als *Tyrannosaurus rex* und Co. In dieser Zeit haben sie sich zu perfekt angepassten Jägern der Meere entwickelt, die für das Ökosystem Meer eine wichtige Rolle spielen. Der Topräuber Hai jagt bevorzugt kranke oder langsamere Tiere und trägt so zu einer Gesunderhaltung von Fischpopulationen bei. Dies wirkt sich regulierend auf die verschiedenen Ebenen des Ökosystems Meer aus.

### Hai-School – Lektion 4: Haie haben den „siebten Sinn“

Haie besitzen ein im Tierreich einzigartiges Sinnesorgan im vorderen Kopfbereich, den sogenannten Elektrosinn (bestehend aus den „Lorenzinischen Ampullen“). Dieser „siebte Sinn“ nimmt selbst schwächste elektrische Felder wahr, die jedes Lebewesen mit seiner Muskelbewegung erzeugt. Damit können Haie sogar eingegrabene Beute aufspüren.

**Pressekontakt:**

SEA LIFE München  
Willi-Daume-Platz 1  
80809 München  
Ansprechpartnerin: Susanne Duda  
[Susanne.duda@sealife.de](mailto:Susanne.duda@sealife.de)  
Tel.: +49 (0)89 2620596-12

**Hinweis für die Redaktion:**

Weltweit gibt es derzeit 51 SEA LIFE Aquarien, in Deutschland finden sich acht Standorte in Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jedes dieser Aquarien umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Ein gläserner Tunnel führt mitten durch das größte Becken, auch Ozeanbecken genannt. Dieses enthält je SEA LIFE Aquarium bis zu 1,5 Millionen Liter tropisches Wasser.

Neben den SEA LIFE Aquarien gehören auch LEGOLAND, Madame Tussauds, The London Eye, Dungeons, Heide Park Resort und viele mehr zur Familie der Merlin Entertainments Group. Das Kerngeschäft der englischen Holding sind über 117 In- und Outdoor-Attraktionen in 24 Ländern auf vier Kontinenten.